

**SWORD**

UPGRADE YOUR BUSINESS

SwordCTSpace

Odebrecht AG Engineering

Im Anlagenbau ist Odebrecht in anspruchsvollen und umfangreichen Bauprojekten, hoch spezialisierten Technologieprojekten, elektromechanischen Konstruktionen und Offshore-Bohrungen engagiert. Odebrecht, seit über 50 Jahren international ein Begriff, unterhält bei einem Jahresumsatz von knapp 9 Milliarden US-Dollar annähernd 200 Niederlassungen und Tochtergesellschaften, die in 14 Staaten tätig sind. Im Chemiebereich von Odebrecht werden Polyethylen und andere Thermoplaste produziert. Im Sektor Öffentliche Dienstleistungen und Infrastruktur ist das Unternehmen in den Bereichen Mautbrücken und Mautstraßen, Energietransport und Entsorgungsprojekte involviert.

Odebrecht wurde von Tractebel, einem der weltweit größten unabhängigen Stromerzeuger, mit dem Bau eines neuen 450 MW-Wasserkraftwerks im Tocantins- Becken beauftragt. Das Auftragsvolumen betrug 640 Millionen US\$. Zur Abwicklung des Projekts wurde ein Konsortium aus vier Unternehmen ins Leben gerufen - die beiden brasilianischen Bauunternehmen Odebrecht und Andrade Gutierrez und die beiden deutschen Unternehmen Voith und Siemens. Odebrecht war als Bauherr für das Gesamtprojekt verantwortlich, während Voith und Siemens für Ausrüstung und Montage zuständig waren.

In dem Projekt mit 3-jähriger Laufzeit waren die Aktivitäten von über 200 Projektmitarbeitern aus zahlreichen Unternehmen aus aller Welt zu koordinieren. Jeden Monat mussten mehr als 2000 Dokumente - E-Mails, Zeichnungen, Terminpläne, Reports, Notizen, Verträge und Rechtsdokumente - verteilt, archiviert und verwaltet werden. Verbindliche Termintreue war für das Projekt geboten, um Vertragsstrafen wegen Arbeitsverzögerungen zu vermeiden.

Darüber hinaus war das nahtlose Zusammenspiel der am Projekt beteiligten Unternehmen und der von ihnen eingesetzten unterschiedlichen Technologien gefordert. Die Integration ungleichartiger Technologien hat sich als die zentrale Herausforderung in Gemeinschaftsprojekten herausgestellt, denn immer mehr Unternehmen setzen für das Management globaler Projekte diverse Technologien und Tools ein.

In Anbetracht der anspruchsvollen Aufgabenstellung kam Odebrecht zu dem Schluss, dass die Implementierung eines projektspezifischen internetbasierten Collaboration Systems die beste Lösung darstellt. Folgende Anforderungen hatte das System zu erfüllen:

- Die Projektmitglieder müssen Dokumente lesen können, ohne die Anwendungssoftware zu kennen, mit der sie erstellt wurden.
- Das System muss benutzerfreundlich sein und ohne Support- und Wartungsteam auskommen.
- Das System muss über ein robustes Dokument- und Prozessverwaltungssystem verfügen, in dem Dokumente, RFIs und andere Formen der Projektkommunikation gespeichert, angezeigt, verfolgt und weitergeleitet werden können.

Nutzen und Mehrwert

Mehr Sicherheit und Transparenz im Projekt

Vereinheitlichung von Abläufen und Strukturen z. B. bei Freigaben von Dokumenten

Optimierung in der Projektkommunikation und Verteilung von Informationen

Verbesserung der Informationsbasis aller eingebundenen Partner – Vermeidung von Unstimmigkeiten

Kosten- und Zeiteinsparungen in den Projektabläufen aufgrund entfallender Hard- und Softwareinvestitionen, Reise- und Versandkosten etc.

Hohe Akzeptanz aufgrund der einfachen und intuitiven Bedienung der Windowskonformen Oberfläche

“Ein Plan- und Dokumentenmanagement ist ein absolutes Muss zur rationellen Bearbeitung der verschiedenen Planungs- und Bauprozesse. Mit dem Einsatz von BuildOnline konnten wir die einzelnen Schnittstellen bei der Vielzahl der er koordinieren und hatten damit die vertraglich festgesetzten Termine besser im Griff.”

Hans-Joachim Mießler, Leiter Projektmanagement

- Der Zugang zum System muss weltweit an jedem Computer mit Internetanschluss möglich sein.

Odebrecht untersuchte verschiedene Project Collaboration-Systeme und entschied sich für Sword CTSpace.

Entscheidende Kriterien waren die überlegene Performance, die benutzerfreundliche Oberfläche, die Geschwindigkeit sowie der Komfort beim Daten- und Dokumentzugriff, bei der Berichtsverfolgung und Aufgabenverwaltung.

Durch den Einsatz von Sword CTSpace konnte das Projekt von jedem beliebigen Ort aus und rund um die Uhr gesteuert werden. Sword CTSpace gab dem Projektteam zudem eine Reihe besonderer Funktionen an die Hand:

- Sichere Zugriffskontrolle auf Ordner-, Dokument- und Formularebene (Bauverwaltung): jeder Benutzer kann nur Dokumente abrufen, für die er zugriffsberechtigt ist.
- Bedieneroberfläche im Microsoft Outlook-Stil: die Benutzer können ihre Kenntnisse dieser einfachen und intuitiven Oberfläche weiterverwenden.
- Dokumentorganisation: in Übereinstimmung mit den projektspezifischen Abläufen und Namenskonventionen.
- Anzeigen, Downloaden, Drucken und Plotten von über 250 Dokumentarten über das Internet: schneller und einfacher Zugriff auf Projektdokumente, ohne die zugrunde liegenden Anwendungsprogramme zu kennen.
- Vollständiger Audit-Trail, mit dem Benutzeraktionen auf allen Systemebenen aufgezeichnet werden: das Abrufen und Downloaden von Dateien wird ebenso verfolgt wie die Antworten von Benutzern auf eine RFI (Request for Information).
- Management-Reports für das Projektteam: ermöglichen die Verfolgung der Systemnutzung, der Anzahl der ausstehenden Vorlagen, Dokument-Uploads und -Downloads, und vieles mehr.

Höhere Produktivität

Mit Sword CTSpace waren die Teammitglieder in der Lage, Dokumente schneller zu finden und abzurufen und den Status der Dokumente



und der gesamten Kommunikation von jedem beliebigen Ort aus 24 Stunden am Tag zu verfolgen. Da die Projektmitglieder mit Sword CTSpace alle Dokumentarten abrufen und anzeigen können, musste der Umgang mit der jeweiligen Anwendungssoftware, mit denen die Dokumente erstellt wurden, nicht erlernt werden.

Geringere Kosten

Odebrecht hat monatliche Kosteneinsparungen von mehreren Zehntausend Dollar alleine durch geringere Druckkosten und weniger Dokumenttransporte errechnet. Auch aufgrund der vorhandenen Viewer-Software zur Anzeige der verschiedenen Dokumentarten konnten weitere Softwarekosten eingespart werden.

Schnellerer Projektabschluss

Projektverzögerungen, die typischerweise durch schleppenden Dokumentzugang und bei der Dokumentprüfung und -verteilung entstehen, wurden drastisch reduziert. Den Vertragsparteien standen vor Ort stets aktuelle und korrekte Informationen zur Verfügung, so dass Nacharbeiten auf ein Minimum beschränkt werden konnten.

Als Gesamtfazit konnte Odebrecht feststellen, dass das Projekt 6 Monate schneller als geplant abgeschlossen werden konnte.

Sword CTSpace Deutschland

Niddastraße 91
60329 Frankfurt am Main
Deutschland
t +49 (0) 69 686 023-0

www.sword-ctspace.com

Sword CTSpace UK

1000 Great West Road
Brentford, Middlesex
UK, TW8 9DW
t +44 (0) 208 232 2555

kontakt-deutschland@sword-ctspace.com

Sword CTSpace France

37 rue de Lyon
75012 Paris
France
t +33 (0)1 44 67 24 20



Für eine komplette Auflistung unserer Niederlassungen mit Kontaktdaten besuchen Sie bitte unsere Website : www.sword-group.com

CTDE.ODEB.2010
© Sword Group 2010